

Februar 2021

Info

gemeinde
holzgau



In dieser Ausgabe:

Nachruf Ludwig Knitel

Kindergarten-News

**Erhebung zum Bauplatz-
und Wohnungsbedarf**

Aktion „Tirol impft“

**Covid-Tests in der Arzt-
praxis Holzgau**

Müllnachverrechnung

Wintersport in Holzgau

Lawinenereignis



Mehr aktuelle Informationen:
holzgau.tirol.gv.at

Euer Bürgermeister
Florian Klotz



Liebe Holzgauerinnen und Holzgauer,

seit Jahrhunderten leben wir Holzgauerinnen und Holzgauer an den idyllischen Ufern unseres Höhenbachs. Bei Extremwetterereignissen kann dieser jedoch schnell zu einer großen Gefahr für unseren Ort werden. So kam es auch letzten Donnerstag zu einer besonderen Gefahrensituation (siehe Seite 4). Glücklicherweise kamen keine Menschen und Sachwerte zu Schaden.

Wesentlich dazu beigetragen hat die in den letzten Jahren umfangreich renovierte und ausgebaute Höhenbachverbauung. Das obige Bild zeigt einen Teil der vom Rechen erfolgreich zurückgehaltenen Schneemassen. Während der herausforderndsten Zeit war diese Entlastung von entscheidender Bedeutung. Sonst hätte sich der Höhenbach vielleicht ein neues Bachbett gesucht.

Daher darf ich mich im Namen aller Dorfbewohner bei den verantwortlichen Landesstellen und der Wildbach- und Lawinenverbauung für die erfolgten Baumaßnahmen bedanken. Entsprechende Dankeschreiben habe ich diese Woche bereits versendet.

Für die professionelle und kompetente Abwicklung des Einsatzes vor Ort darf ich mich an dieser Stelle ausdrücklich bei den aufmerksamen Anwohnern, der Firma Blaas mit Baggerfahrer Andreas, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Holzgau und dem Gemeindeteam bedanken!

Durch gutes Teamwork und einer Portion „Segen von oben“ konnten wir als Dorf diese Herausforderung erfolgreich meistern.





Ludwig Knitel, Foto: privat

Nachruf Ludwig Knitel 1934 - 2020

Am 29.12.2020 ist der langjährige Waldaufseher der Gemeinde Holzgau, Ludwig Knitel im Alter von 86 Jahren, verstorben. Er war über 40 Jahre im Dienst der Gemeinde tätig. Zunächst betreute er als Hilfswaldaufseher das Gebiet der Agrargemeinschaft Äußerer Aufschlag. Ab 1957 bis zur seiner Pensionierung war er für alle Wälder auf dem Holzgauer Gemeindegebiet und der Agrargemeinschaft Almajur in Kaisers verantwortlich.

Darüber hinaus übte er jahrzehntelang gewissenhaft die Tätigkeit als Kassier verschiedener Agrargemeinschaften und Vereine aus.

Die Gemeinde Holzgau und alle Vereine und Institutionen, für die sich „Ludl“ zeitlebens eingesetzt hat, blicken in großer Dankbarkeit auf sein Wirken zurück. Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Neues aus dem Kindergarten Holzgau

Karenz von Rebecca Stark

Unsere Kindergartenpädagogin Rebecca Stark erwartet im Juni ihr drittes Kind. Für die geleistete Arbeit dürfen wir uns recht herzlich bedanken und wünschen schon jetzt eine schöne Karenzzeit!

Karenzvertretung Leonie Reich

Die Stelle einer Karenzvertretung wurde ausgeschrieben und vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 28.01.2021 an Leonie Reich aus Dürnau vergeben. Sie besucht derzeit die Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Zams, die sie im Juni abschließen wird. Ab Herbst wird sie als Kindergartenleiterin zusammen mit Assistentin Waltraud Klotz unsere Holzgauer Kindergartenkinder betreuen.

Bis zum Dienstantritt von Leonie Mitte Juni werden zusätzlich zur Kindergartenassistentin Waltraud Klotz zwei Pädagoginnen des Eltern-Kind-Zentrums Lechtal im Kindergarten Holzgau zum Einsatz kommen.

Nina Fasser

Als Pädagogin im Eltern-Kind-Zentrum dürfte sie vielen Kindern und Eltern bereits gut bekannt sein. Nina ist gelernte Kindergärtnerin und bringt viel Erfahrung und Kompetenz für die neue Aufgabe mit. Sie wird die Kindergartenleitung für das gesamte Sommersemester 2021 übernehmen. Von Montag bis Mittwoch wird sie auch im Kindergarten die Betreuung übernehmen.

Natascha Moll

Als langjährige Mitarbeiterin des Eltern-Kind-Zentrums Lechtal verfügt Natascha über beste Voraussetzungen. Von Semesterbeginn bis zum Arbeitsbeginn von Leonie wird sie jeweils Donnerstags und Freitags unseren Holzgauer Nachwuchs betreuen.

Dank ihrer Bereitschaft, sich im Kindergarten Holzgau einzubringen, konnte eine tolle Lösung gefunden werden.



Leonie Reich, Foto: privat



Waltraud Klotz, Foto: privat



Nina Fasser, Foto: privat



Natascha Moll, Foto: privat

Erhebung zum Bauplatz- und Wohnungsbedarf

Wir arbeiten mit Hochdruck an verschiedenen Varianten, Bauplätze und Wohnungen in unserem Ort verfügbar zu machen.

Damit eine solide Einschätzung zum tatsächlichen Bedarf möglich wird, starten

wir nun eine erste Erhebung zu diesem Thema. Wer also Interesse an einem Bauplatz oder einer Wohnung für den Eigenbedarf hat, kann sich **bis zum 01. März 2021** auf dem Gemeindeamt vormerken lassen.

Aktion „Tirol impft“

Voranmeldung der über 80-Jährigen

Die Impfungen in Tirol folgen einem klar geregelten Impfplan. Im Auftrag des Landes haben wir im Jänner alle Personen über 80 Jahren angeschrieben und um eine Rückmeldung gebeten. Mehr als 80 % der Personen dieser Gruppe haben sich für eine Impfung angemeldet. Sobald Impfstoff für uns verfügbar ist, werden wir hier wieder in Kontakt treten und die Impfungen über unsere Ärztin Frau Dr. Karin Haß-Schletterer abwickeln.

Voranmeldung für Risikogruppen

Personen mit Vorerkrankungen oder anderen gesundheitlichen Risiken sollen bitte Rücksprache mit betreuenden Ärzten/innen halten und sich dann bei Frau Dr. Haß-Schletterer anmelden.

Voranmeldung für weitere Personen

Seit Montag ist unter www.tirolimpft.at eine Registrierung für alle Personen möglich. Hier erfolgt eine Reihung nach dem Tiroler Impfplan in Abhängigkeit der Verfügbarkeit von Impfstoffen.



COVID-Tests in der Arztpraxis Holzgau

Gerade während der Corona-Pandemie ist es ein sehr gutes Gefühl eine kompetente Ärztin im eigenen Ort zu haben. Frau Dr. Karin Haß-Schletterer leistet mit ihrem gesamten Team eine tolle und wertvolle Arbeit in dieser Gesundheitskrise. Dafür ein großes Dankeschön! Alle Arten von Tests (PCR, Antigen, Anti-

körper) sind direkt in der Praxis durchführbar. Wer Kontakt zu einer erkrankten Person hatte oder auch jegliche Krankheitssymptome verspürt, sollte dies unbedingt im Vorhinein bekannt geben. Nur dadurch kann der Betrieb für das Team und alle Patienten so sicher wie möglich ablaufen.

Müllnachverrechnung 2020

Durch die Corona-Pandemie befinden sich viele Betriebe und Haushalte in einer schwierigen wirtschaftlichen Situation. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 15.12.2020 daher beschlossen, in begründeten Fällen auf die Verrechnung der Mindestmengen bei Rest- und Biomüll zu verzichten, um diesem Umstand Rechnung zu tagen.

Betroffene können sich am Gemeindeamt melden und um eine Gutschrift des nachverrechneten Betrages für 2020 ansuchen.

Wintersport in Holzgau

Unser gemeindeeigener Skilift konnte planmäßig am 25. Dezember in Betrieb gehen. Die Gemeinde organisierte und finanzierte den Einsatz einer Schneekanone, um gute Schneeverhältnisse am Gföllberg bieten zu können.

Auch das Eisparadies Holzgau konnte zu Weihnachten geöffnet werden. Frau Christine Lumper hat eine große Auswahl an Schlittschuhen zur freien Verwendung gespendet. Diese sind im beheizten Umkleideraum zugänglich. Dafür ein herzliches DANKESCHÖN!



Lawinenerignis vom 28.01.2021

Ab dem Vormittag kommt es zu (für das Winterhalbjahr) ungewöhnlich starken und andauernden Regenfällen. Bei einem Lokalaugenschein um 21:30 Uhr ist das Gerinne noch weitestgehend unauffällig. Bereits um 22:15 Uhr melden sich aufmerksame Anwohner und berichten von einer raschen Veränderung.

Vor Ort ist schnell klar, dass schweres Gerät benötigt wird. Denn die immensen Wasser- und Schneemengen aus dem Höhenbachtal könnten schnell das Bachbett verlassen und große Schäden im Ortsgebiet anrichten. Die Fa. Blas bringt dankenswerterweise sofort einen Radbagger nach Holzgau und beginnt mit den Arbeiten. Sicherheitsperren der Simmsbrücke und der Brücke beim Clubhaus erfolgen.

Gleichzeitig wird das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Holzgau zusammengerufen und die weiteren Schritte besprochen. Nach einem raschen weiteren Anstieg des Pegels/der Schneehöhe wird die B198 gesperrt und die

Mannschaft per Pager alarmiert. Wichtige Punkte und alle Brücken werden mit Posten besetzt und das Geschehen ständig überwacht, denn im Ortskern ist keine Reserve für weitere Schneemengen vorhanden. Beim Abfahren des Höhenbachs wird ersichtlich, dass das Auffangbecken planmäßig funktioniert und große Teile der Schneemassen erfolgreich zurückhalten kann. Gegen 01:00 Uhr entspannt sich die Gefahrenlage dank der Baggerarbeiten zunehmend. Zwei Feuerwehrmänner bleiben auch nach Einsatzende als Sicherheitswache vor Ort.

Am Morgen erfolgt eine Begehung mit den Experten der Wildbach- und Lawinerverbauung. Als wahrscheinlichste Ursache gilt ein Lawinenabgang mit aufgestauten Wassermassen im Höhenbachtal. Ein Bagger beseitigt die verbliebenen Schneemengen und die Gefahrensituation gilt als bewältigt.



Herausgeber:

Gemeinde Holzgau | 6654 Holzgau 45 | +43 5633 5283 | gemeinde@holzgau.tirol.gv.at | www.holzgau.tirol.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Florian Klotz